

**Für Ihren gesamten Elektronikbedarf
Jetzt bei de.digikey.com einkaufen!**



LOGIN

Login:

Passwort:

REGISTRIEREN

FIRMA REGISTRIEREN

INHALT

Startseite

Produkte

News

Energie & Rohstoffe
Events
Finanzen
Firmen
Fusionen & Beteiligungen
Märkte & Konjunktur
Normen & Richtlinien
Personen
Politik & Recht
Projekte & Aufträge
sonstige
Standorte
Strategie
Technologie
Verbände & Institutionen

Firmen

Artikel

Termine

Stellenmarkt

Bibliothek der Technik

Wir über uns

Für Abonnenten

Newsletter

Leserservice/Abo

Mediabereich

Wird APIX neuer Standard? Der Automotive Pixel Link erstmals in Controller integriert

Vor gut 15 Monaten hat Inova Semiconductors erstmals ihre neuen APIX Produkte vorgestellt. Eine innovative digitale Link-Lösung, die speziell für neue Display- und Kamera-Anwendungen im Fahrzeug mit immer höheren Anforderungen an Auflösung, Qualität und Flexibilität entwickelt wurde. Die Integration der APIX-Technologie in Fujitsu's Controller Bausteine ist ein weiterer Schritt, mit APIX einen potenziellen neuen Standard für die Übertragung von Video- und Peripheriedaten im Fahrzeug zu schaffen.



Bereits bei der Einführung ihrer ersten Produkte, dem GigaSTaR-Link, im Jahre 2000 hat Inova Semiconductors begonnen, erste digitale Verbindungen zwischen Grafik-Quellen und Displays anzubieten, zu dieser Zeit noch ein kleines Nischensegment. Die speziellen Eigenschaften der GigaSTaR-Produkte, digitale Bilddaten - egal ob über Kupfer- oder Fiberoptikkabel - auch in kritischer Umgebung und über größere Entfernungen stabil und zuverlässig zu übertragen, haben zu einer weiten Verbreitung der Technologie in industriellen und Bahn-Anwendungen geführt. In Produktionshallen etwa verbindet der GigaSTaR Link Displays mit dem Rechner über Entfernungen von bis zu 50 Metern, wobei neben der digitalen Grafik im gleichen Kabel auch USB-Daten übertragen werden.

Auf dem Weg ins Auto

Im Jahr 2006 hat Inova Semiconductors sein Portfolio um ein weiteres Produkt, den APIX (Automotive Pixel Link), erweitert. Eine System-Lösung, die speziell für die Anforderungen moderner digitaler Video-Anwendungen im Fahrzeug entwickelt wurde. Der APIX-Link erfüllt unter anderem höchste Ansprüche hinsichtlich des EMV-Verhaltens und kann so mehrfach im Fahrzeug eingesetzt werden, wobei digitale Videosignale unkomprimiert mit einer Bandbreite von bis zu 1 Gbit/s über ein einziges Adernpaar einer Kupferleitung (STP) übertragen werden. Einstellbare Vorverzerrung (Pre-Emphase) und Ausgangsstrom machen es dabei möglich, die Ausgangsleistung optimal an das eingesetzte Kupferkabel und die jeweilige Entfernungen – weniger als ein bis zu über 15 Meter - optimal anzupassen.

Außer als Display-Link kann APIX auch für die direkte Anbindung von CCD/CMOS Kamera-Sensoren an einen Mikroprozessor oder ein Display eingesetzt werden, etwa für Rückfahr-Kameras. Wie schon der GigaSTaR DDL-Link, verfügt auch der APIX-Link über integrierte, full-duplex Seitenbandkanäle, über die neben dem eigentlichen Videosignal mit bis zu 1 Gbit/s zusätzlich Steuerdaten mit bis zu 18 Mbit/s in beide Richtungen übertragen werden können. So können zum Beispiel für eine abgesetzte Kamera im Rückspiegel neben den Pixeldaten auch die Signale für die I²C Ansteuerung und sogar die Versorgungs-spannung über ein dünnes Kupferkabel mit nur zwei Leitungspaaren übertragen werden.

Der APIX Link eignet sich aber nicht nur für Video- und Kamera-Netzwerke im Auto. Seine Funktionalität macht ihn auch zur idealen Lösung für andere Anwendungen im Bereich der Sicherheits- und Überwachungstechnik, medizinischer Systeme aber auch für Display-Anwendungen in Haushaltsgeräten.

Offener Standard für Video- und Datenkommunikation im Auto

Die APIX Technologie ist nicht nur in Form diskreter Bausteine verfügbar. Um es den Herstellern von Grafikprozessoren und -controllern zu ermöglichen, mit einer leistungsfähigen Zweidraht-Grafikschnittstelle innovative Lösungen für Infotainment- und Sicherheitssysteme auch für kostensensible Volumen-Modelle anzubieten, bietet Inova Semiconductors ihre Technologie auch zur Integration in andere Produkte an.

Neben dem modularen APIX-Design, das in Standard 180/90 nm CMOS-Technologien portiert werden kann, bietet Inova Semiconductors eine offene, nichtexklusive Lizenz an, die interessierte Firmen erwerben können. Durch die Standardisierung des Physical Layers und eines zusätzlichen Protokoll Layers wird die volle Interoperabilität zwischen Produkten verschiedener Hersteller aber auch zu den bestehenden diskreten APIX-Produkten sichergestellt.

Fujitsu Microelectronics Europe ist der erste führende Hersteller von Automotive Mikrocontrollern und Grafikprozessoren, der die APIX Schnittstelle in seine Controller Architekturen integrieren wird, um die Funktionalität und Vielseitigkeit seiner Produkte zu erweitern. Weitere

SUCHE

Suche:

Alles

DETAILSUCHE

THEMENLISTE

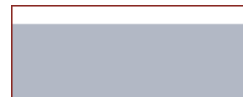
infoDIRECT

Suche:

FIRMA SUCHEN

Firma:

Alle Firmen



Ankündigungen werden in Kürze folgen.

05.09.2007 - elektronik industrie

FIRMA	LINKS
Firma: INOVA Semiconductors GmbH infoDIRECT: Weitere Informationen zum Thema direkt von Inova	Weitere News zu: Energie & Rohstoffe (3) Events (345) Finanzen (94) Firmen (1227) Fusionen & Beteiligungen (87) Märkte & Konjunktur (211) Normen & Richtlinien (7) Personen (343) Politik & Recht (4) Projekte & Aufträge (113) sonstige (106) Standorte (17) Strategie (1) Technologie (647) Verbände & Institutionen (13)

[Druckansicht] [Per E-Mail versenden]



erfolgsmedien für experten

ZURÜCK

NACH OBEN

© copyright Hüthig GmbH & Co. KG

Impressum - AGB - Datenschutz